

## Drehleiter schon im Einsatz

Mehrere Einsätze hatten Kanderner Feuerwehrleute Ende vergangener Woche. Am Freitag musste die Abteilung Kandern in die Internatsschule in der Hammersteinerstraße ausrücken. Dort war der Alarm durch die Brandmeldeanlage ausgelöst worden. Die Erkundung ergab, dass durch das Backen von Waffeln die Anlage ausgelöst wurde. Die 15 Angehörigen der Einsatzabteilung konnten rasch wieder ihre Arbeitsplätze aufsuchen.

Die Abteilungen Kandern und Holzen mussten am Sonntag ausrücken. In Holzen musste bei einem medizinischen Notfall die Erstversorgung eines Patienten übernommen werden. Mit der Drehleiter wurde mit Hilfe der Krankentrage- und Rettungshubschrauber die Person gerettet. Des Weiteren wurde die Einweisung des Rettungshubschraubers aus Basel übernommen.

Bei einem weiteren medizinischen Notfall war die Ersthelfergruppe in Kandern gefragt. Erfreulich – so der Gesamtkommandant der Feuerwehr Kandern, Günter Lenke, sei gewesen, dass die Drehleiter von der dreiwöchigen Inspektion im Herstellerwerk letzte Woche von den Drehleitermaschinen in Karlsruhe wieder abgeholt werden konnte. In dieser Zeit stand der Abteilung Kandern eine Reserveleiter zur Verfügung. Die alle zehn Jahre vorgeschriebene Inspektion wird voraussichtlich rund 40 000 Euro kosten.